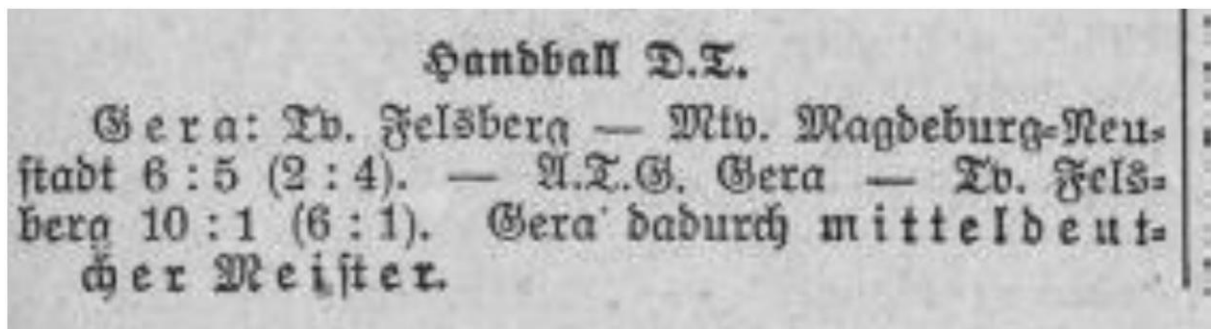


25.04.1927 Bericht Jenaer Volksblatt

Bericht von der Mitteldeutschen Meisterschaft 1927



Als Meister des deutschen Turnkreises Oberweser nahm Eintracht Felsberg an den Spielen um den mitteldeutschen Meister der deutschen Turnerschaft teil.

Die Mannschaft ging, von den besten Wünschen aller Einwohner begleitet, mit einem Teddybär als offiziellem Maskottchen, auf die schwere Reise nach Gera, wo am 23. und 24. April 1927 um die Mitteldeutsche Meisterschaft gespielt wurde. Die Sportbegeisterten in Felsberg konnten am Abend des 23. April die erste Siegesnachricht entgegen nehmen. Mit Magdeburg war der spätere Meister knapp geschlagen worden, ein Riesenerfolg mit nachhaltigen Auswirkungen für die Bekanntheit der Felsberger Handballer.